

„Michaeli“ – dem Bier ein Fest

Innviertler Brauereien laden zur Verkostung ihrer Biervielfalt ein

BRAUNAU / RIED IM INNKREIS / SCHÄRDING. Michaeli, der 29. September, war einst ein wichtiger Tag für die Brauer: Mit ihm die ging die durch hohe Temperaturen und durch die Obrigkeit verordnete Zwangspause beim Bierbrauen zu Ende. Hopfen und Malz wurden eingelagert und der erste neue Sud angesetzt. Heute wird das ganze Jahr über gebraut. Wie gut, davon kann man sich am Michaelitag in den Privatbrauereien der Bierregion Innviertel überzeugen.

„Michaeli – dem Bier ein Fest“: Unter diesem Motto laden die Brauereien am Donnerstag, 29. September, zu Brauereiführungen und Verkostungen der Innviertler Biervielfalt. Gekoppelt sind die Veranstaltungen mit anderen Aktivitäten wie z. B. Stadtführungen. „Rund um den Michaelitag feiern die Brauer seit jeher ‚ihren‘ Silvester, an dem Bilanz gezogen und der neue Sud begossen wurde. Noch heute erstreckt sich das Geschäftsjahr bei vielen Brauereien von 1. Oktober bis 30. September“, so Andrea Eckerstorfer von der Bierregion Innviertel.

Das nehmen die Innviertler Brauer heuer zum Anlass, ihre Tore zu öffnen. Im Anschluss eine kleine Auflistung der Aktivitäten zu Michaeli:

Auf Bierbrauers Spuren durch Schärding: Schärding lädt zu einer einstündigen, kostenlosen Stadtführung zur lokalen Braugeschichte ein. Start ist um 18 Uhr beim Christophorusbrunnen am Oberen Stadtplatz, Ende um 19 Uhr bei der Brauerei Baumgartner. Dort können sich die Besucher ihr Bier direkt aus dem Lagertank „zwickeln“. Wer die Stadtführung nicht mitmachen möchte, kann auch nur zur Brauerei kommen, gezwickelt wird von 18 bis 20 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Maßkrugschieben & Braunauer Geschichten: Die Brauerei Bogner im Braunauer Stadtteil Haselbach lädt von 18 bis 20 Uhr zum Tag der offenen Tür. Zu verkosten gibt es das legendäre hausgebraute Bier. Dazu gibt es Einblicke & launige Geschichten über die Braunauer Brauereien zur Jahrhundertwende und für sportlich Ambitionierte ein Maßkrugschieben.

Spezialitäten aus Ried und Engelszell: Um 17 Uhr startet beim Museum Innviertler Volkskundehaus in Ried eine kostenlose Stadtführung zu den vier historischen Plätzen der Stadt (keine Anmeldung erforderlich). Anschließend lädt die Brauerei Ried zur Verkostung ihrer Biervielfalt (18 bis 20 Uhr). Ausgeschenkt wird unter anderem das zapffrische Kürbiskernbier, das mit Kürbiskernen der Innviertler „Pramoleum“-Bauern verfeinert wird und seit Mitte September auf dem Markt ist. Auch wer die kräftigen Sude der Engelszeller Trappistenbrauerei probieren möchte, ist in Ried richtig: Sie werden gemeinsam mit den Rieder Spezialitäten ausgeschenkt.

Michaeli in Gundertshausen: „Das Bier bleibt im Dorf“ meint die Privatbrauerei Schnaitl aus Gundertshausen und lädt von 18 bis 20 Uhr zur kostenlosen Verkostung ihrer Biere in besonders nettem Ambiente – Schauplatz ist der alte Innenhof der Brauerei rund um den Taubenkobel.

www.innviertelbier.at

Rückfragehinweis:

Verein „Bierregion Innviertel“
Mag. Andrea Eckerstorfer

Dr. Thomas-Senn-Straße 10
4910 Ried im Innkreis

Tel.: 07752/21118

E-Mail: office@innviertelbier.at